

[Wien](#) (agrar-PR) - *Die Getreideproduktion (inkl. Mais) belief sich auf 5,67 Mio. Tonnen, wie Statistik Austria berichtet.*

Damit wurde die Vorjahresmenge um 19% überschritten; im Vergleich zum langjährigen Mittel wurde ein Plus von 16% verzeichnet. Ölfrüchte und Körnerleguminosen erbrachten eine Erntemenge von 434.800 Tonnen (+11% zu 2010), und auch bei Hackfrüchten dürfte die Produktion mit 4,18 Mio. Tonnen um 10% über jener des Vorjahres liegen.

Hohes Ertragsniveau bei Weizen und Körnermais

Mit 2,00 Mio. Tonnen lag die Erntemenge von Brotgetreide (Weizen, Roggen, Wintermenggetreide) um 18% über dem Vorjahresniveau und damit um 20% über dem langjährigen Durchschnitt. Die Weizenernte betrug 1,78 Mio. Tonnen (+17% zu 2010) und an Roggen wurden 202.000 Tonnen produziert (+25% zu 2010).

Bei Futtergetreide wurde gegenüber 2010 ein Produktionsplus von 19% auf 3,67 Mio. Tonnen verzeichnet. Dies war vor allem auf die stark überdurchschnittliche Produktionsmenge von Körnermais (inkl. CCM) zurückzuführen, die mit 2,45 Mio. Tonnen um ein Viertel über dem Vorjahreswert notierte. Verglichen mit dem Zehnjahresdurchschnitt ergab sich ein Plus von 24%.

Mit 859.400 Tonnen verzeichnete auch Gerste trotz Flächenreduktion (-9%) gegenüber dem Vorjahr einen deutlichen Ernteanstieg von 10%. Bei Triticale belief sich die Ernte bei verringerter Anbaufläche auf 228.100 Tonnen (-1% zu 2010).

Sojabohnenanbau weiter forciert; mehr Winterraps und Sonnenblumen

Dem Trend der letzten Jahre folgend wurde bei Sojabohnen erneut ein starker Anstieg der Fläche registriert, wodurch die Produktionsmenge bei gutem Ertragsniveau auf mittlerweile 109.400 Tonnen (+16%) anstieg. Der Anbau von Ackerbohnen wurde ebenfalls verstärkt (+45%) und die einschlägige Produktion erhöhte sich gegenüber 2010 sogar um 67% auf 17.600 Tonnen. Ungewöhnlich hohe Erträge wurden auch bei Körnererbsen erzielt, woraus trotz neuerlicher Flächenreduktion eine Ernte von 36.400 Tonnen resultierte (+16% zu 2010).

Winterraps beanspruchte ungefähr die gleiche Fläche wie im Vorjahr, erreichte mit 179.100 Tonnen aber trotzdem eine höhere Erntemenge als 2010 (+5%). Sonnenblumen erzielten mit 73.700 Tonnen ebenfalls ein höheres Erntevolumen als im Vorjahr (+11%). Weiters konnten 16.500 Tonnen Ölkürbiskerne geerntet werden (+9% zu 2010). Bei Mohn wurde der höchste Hektarertrag der letzten zehn Jahre verzeichnet, dennoch war die Produktion mit 1.600 Tonnen infolge der starken Flächenreduktion deutlich niedriger als 2010 (-7%).

Produktionsplus bei Hackfrüchten und Raufutter

Kartoffeln erreichten ebenfalls hohe Hektarerträge, was sich in einer bemerkenswerten Produktion von 816.100 Tonnen (+21% zu 2010) niederschlug. Auch bei Zuckerrüben wird die Erntemenge aktuellen Schätzungen zufolge höher als im Vorjahr ausfallen und könnte sich somit auf 3,35 Mio. Tonnen belaufen (+7% zu 2010).

Mit 4,01 Mio. Tonnen überstieg die Erntemenge von Silo- und Grünmais die Vorjahresproduktion um 13%. Bei Klee und Wiesen wirkte sich die Frühjahrstrockenheit limitierend auf den ersten Schnitt aus, während die Folgeschnitte generell zufriedenstellend ausfielen. So wurden an Klee und Klee gras 631.100 Tonnen Heuäquivalent geerntet (-7% zu 2010), während bei Wiesen sogar ein Plus von 3% auf 6,81 Mio. Tonnen erzielt wurde. (statistik-austria)



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)